

**Antrag 172/I/2023**

**Abt. 10/06 Kaulsdorf- und Mahlsdorf-Nord**

**Der Landesparteitag möge beschließen:**

**Der Bundesparteitag möge beschließen:**

**Bedingungsloses Grundeinkommen für die, die es brauchen**

1 Die sozialdemokratischen Bundestagsabgeordneten wer-  
2 den aufgefordert, einen Gesetzesvorschlag einzubringen  
3 und zu unterstützen, der ein bedarfsgerechtes bedin-  
4 gungsloses Grundeinkommen (steuerfrei) in Deutschland  
5 einführt. Folgende Eckpunkte sollen hier Berücksichti-  
6 gung finden:

- 7
- 8 • Ein evidenzbasiertes Existenzminimum soll durch  
9 das alleinige Grundeinkommen ohne zusätzliches  
10 Erwerbseinkommen gewährleistet sein.
  - 11 • Das Grundeinkommen soll ungestaffelt bei steigen-  
12 dem Erwerbseinkommen oder steigenden Renten-  
13 einnahmen bis zu einem Haushaltsnettoeinkom-  
14 men je erwachsener Person im Haushalt von 3'000€  
15 (oder einem anderen durch Expert\*innen festzu-  
16 legenden Grenzwert) nicht-linear reduziert wer-  
17 den, sodass sich (zusätzliche) Erwerbsarbeit immer  
18 lohnt.
  - 19 • können weitere Sozialleistungen wie Bürgergeld,  
20 Pflegegeld usw. hierdurch wegfallen. Die bürokrati-  
21 sche Entlastung wäre enorm.
  - 22 • Ob durch eine altersentsprechend angepasste Ver-  
23 sion des Grundeinkommens für Kinder auch Kinder-  
24 und Elterngeld eingespart werden kann, soll eben-  
25 falls durch Expert\*innen festgestellt werden.
- 26

27 Die Entlastung des Bundeshaushalts wäre riesig. Für das  
28 wissenschaftliche Fundament sollten ausreichend finan-  
29 zielle Mittel zur Verfügung gestellt werden.

**Empfehlung der Antragskommission  
zurückgezogen**